

Reiter haben mit Dauerregen zu kämpfen

Viele Starter reisen bei Turnier am Schwedentisch vorzeitig ab – Roberto Spenger gewinnt Prüfung der Klasse M

Weiden. (otr) Roberto Spenger (RSG Klosterberg) gewann mit „Chris“ die abschließende Prüfung der Klasse M beim Springturnier des Reiterclubs Weiden am Schwedentisch. Das Turnier wurde durch den am Sonntag herrschenden Dauerregen stark beeinflusst. Viele Starter reisten wegen des nicht nachlassenden Regens vorzeitig wieder ab.

Eröffnet wurde das Turnier mit einem Springwettbewerb Kl. E, in dem sich Magdalena Lehmer (RSC Ratisbona) mit „Lancelot“ den Sieg sicherte. In der Stilspringprüfung Kl. A* mit Standardanforderungen holte sich Anika Rak (Pferdefreunde Schwandorf) mit „Fungelchen“ den Sieg in der 1. Abteilung.

Bei der Springprüfung Kl. A** ging in der 1. Abteilung der Sieg an Jonas Lebek (RV Wunsiedel) mit „Amaryllis“. Die 2. Abteilung gewann Anatoli Schollenberger (RC Hohenzant). Auch die Punktesspringprüfung Kl. L wurde in zwei Abteilungen entschieden. Jonas Lebek (RV Wunsiedel) mit „Amaryllis“ und Simone Richter (RTSG Oberpfälzer Wald) mit

„Rockychiani“ waren hier erfolgreich. Robert Spenger von der RSG Klosterberg war in der Springprüfung Kl. L nicht zu schlagen. Zur Springprüfung Kl. M* traten von den 24 gemeldeten Startern nur sieben an. Entschieden wurde diese Prüfung in einem Umlauf. Roberto Spenger, der vor Wochenfrist mit „Chris“ bereits das L-Springen mit Siegereunde beim

Turnier der RSG Weiden für sich entschieden hatte, eröffnete das Springen und legte einen fehlerfreien Umlauf in 6,05 Sekunden hin. Ihm folgte ebenfalls fehlerfrei Roland Boost mit „Alie“ in 77,10 Sekunden.

Die mit großen Erwartungen gestartete Lokalmatadorin Sabrina Winter (RC Weiden) musste bereits

nach zwei Sprüngen alle Hoffnungen begraben. „Lovely boy“ wollte einfach nicht über Sprung drei. Robert Spenger wollte es als letzter Starter mit seinem zweiten Pferd „Galoubea“ wissen und wurde ein Opfer des vorgelegten Tempos. Am Ende war Spenger mit „Galoubea“ in 58,89 Sekunden zwar am schnellsten, leistete sich aber einen Abwurf und wurde Dritter.

Springprüfung Kl. A:** (1. Abt.) 1. Jonas Lebek (RV Wunsiedel) mit „Amaryllis“ (0/46.01); 2. Michaela Avemaria (RC Ratisbona) mit „Papagena“ (0/53.14); 3. Tanja Eisenmann (RC Heroldsberg) mit „Fashion“ (0/53.67); 5. Birgit Schraml (RC Weiden) mit „Giran“ (4/52.61); (2. Abt.): 1. Anatoli Schollenberger (RC Hohenzant) mit „Future“ (0/51.68); 2. Maximilian Eichner (RC Marktredwitz) mit „Chester“ (0/53.60); 3. Jasmin Siffit (RFV Hahnbach) mit „Lavado“ (0/54.919); 4. Daniela Häring (RC Weiden) mit „Luxsana Lee“ (4/50.90);

Punktesspringprüfung Kl. L: (1. Abt.): 1. Jonas Lebek (RV Wunsiedel) mit „Amaryllis“ (44.00/41.12); 2. Roland Boost (RSG Oberpfälzer Wald) mit Alie“ (37.75/65.34); 3. Lisa Ilg (Reitinitiative Altensee) mit „Escada“ (22.50/74.57); (2. Abt.): 1. Simone Richter (RTSG Oberpfälzer Wald) mit „Rockychiani“ (42.00/51.02); 2. Silke Kroack (RFV Hallstadt) mit „Nicholson“ (28.25/59.19); 3. Dr. Ulrike Machold (RV Bayreuth) mit „Federball“ (12.00/44.50);

Springprüfung Kl. L: 1. Roberto Spenger (RSG Klosterberg) mit „Galoubea“ (0/58.27); 2. Robert Spenger (RSG Klosterberg) mit „Chris“ (0/58.69); 3. Ferdinand Fabian Fisch (Gestüt Greim) mit „Anka“ (0/69.03);

Springprüfung Kl. M: 1. Roberto Spenger (RSG Klosterberg) mit „Chris“ (0/66.05); 2. Roland Boost (RSG Oberpfälzer Wald) mit Alie“ (0/77.10); 3. Roberto Spenger (RSG Klosterberg) mit „Galoubea“ (4/58.89).



Den Sieg beim Reitturnier am Schwedentisch holte sich der Klasse M Roberto Spenger von der RSG Klosterberg. Bild: nor

ERGEBNISSE

Springwettbewerb Kl. E: 1. Magdalena Lehmer (RSC Ratisbona) mit „Lancelot“ (0/44.29); 2. Magdalena Lehmer (RSC Ratisbona) mit „Meggie Sunshine“ (0/44.44); 3. Tanja Pinzl (RFV Dirnau-Burglengenfeld) mit „Lennox Liverpool“ (0/49.82); 8. Andreas Schramm (RC Weiden) mit „Farbenfroh“ (0/56.49);

Stilspringprüfung Kl. A* mit Standardanforderungen: (1. Abt.) 1. Anika Rak (Pferd. Schwandorf) mit „Fungelchen“ (7,70); 2. Sabrina Ertl (RC Hohenzant) mit „Escada“ (7,50); 3. Silvia Bezenka (RFV Hahnbach) mit „Adorno“ (7,30); 5. Nicole Baldauf (RC Weiden) mit „Farbenfroh“ (6,60); (2. Abt.): 1. Kim dorsch (Hallertauer RFV Rohr) mit „Rayman“ (7,60); 2. Magdalena Braciszewicz (LRFV Hof) mit „Scalari“ (7,40); 3. Sophia Stampfer (RFV Berching) mit Arriva“ (6,90);